

Persönlicher Erfahrungsbericht des Projektaufenthalts in Narrm (Melbourne) 2024

Rebecca Mann

Sonntag

24.11.2024

Nachdem unsere Studienreise mit einem langen Flug von Frankfurt nach Melbourne begann, kamen wir Samstagabend endlich in Australien an. Trotz der Zeitverschiebung war es uns durch die anstrengende Anreise möglich, Samstagabend zur Ruhe zu kommen und durch ausreichend Schlaf Kraft für die nächsten 10 Tage zu tanken. Den Sonntag nutzten wir, um uns mit Proviant für unsere Ferienwohnung auszustatten. Ebenfalls nahm uns eine unserer australischen Austauschstudierenden in Empfang und zeigte uns die Gegend, in der wir die nächsten Tage leben durften. Als Abschluss des Tages fuhren wir zum Eureka-Tower. Nach einer Fahrt mit dem Aufzug über 91 Stockwerke hatten wir eine tolle Aussicht auf Melbourne.



Montag,

25.11.2024

Da wir am Montag noch keine studentischen Veranstaltungen hatten, stand uns der Tag frei zur Verfügung. Da sich Melbourne zu Beginn etwas regnerisch zeigte, entschieden wir uns, die National Gallery of Victoria zu besuchen. In den verschiedenen Ausstellungen machte sich der Jetlag langsam bemerkbar, sodass wir anschließend wieder in unsere Ferienwohnung fuhren, um uns auszuruhen.



Dienstag,

26.11.2024

Nun der eigentliche Grund, weshalb wir nach Melbourne geflogen sind: die Kooperation mit der La Trobe University of Melbourne. Bei sonnigem Wetter zeigten uns die australischen Physiotherapie-Studierenden den Campus ihrer Universität. Da wir von Mainz eine recht überschaubare Hochschule gewöhnt sind, waren wir beeindruckt von der Größe der La Trobe University. Neben der Wildlife-Sanctuary und dem großen Hallenschwimmbad haben wir ebenfalls einen Einblick in die Lehrräume der Studierenden der Physiotherapie und Logopädie bekommen. Diese erinnerten uns an den praktischen Teil unserer Ausbildung, da wir Therapieräume und sogenannte Simulationszentren gezeigt bekamen.



Mittwoch,

27.11.2024

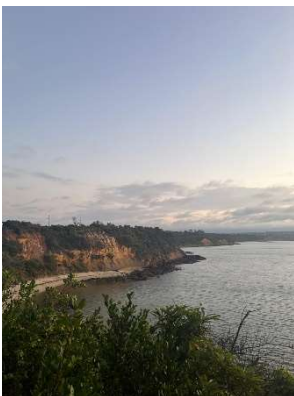
Den Mittwoch verbrachten wir ebenfalls an der La Trobe University und durften bei der Präsentation einer PhD-Kandidatin im Bereich der Logopädie dabei sein. Sie stellte ihr Forschungsprojekt im Bereich der Stimmtherapie mit Trans-Personen vor. Hierbei erhielten wir lehrreiche Einblicke in den Aufbau und den Ablauf eines Forschungsprojekts und konnten uns anschließend sogar an der Diskussion beteiligen.



Donnerstag,

28.11.2024

Bei bestem Wetter hatten wir die Möglichkeit, eine Nacht im Strandhaus einer unserer australischen Studierenden zu verbringen. Dafür sind wir nach Mornington gefahren. Bei einem gemütlichen Abendessen mit Professorinnen und Studierenden der Physiotherapie und der Logopädie haben wir uns über die Unterschiede der australischen und deutschen Therapielandschaften unterhalten. Des Weiteren erfuhren wir viel über die Geschichte Australiens und gewonnen wichtige Erkenntnisse über die Kultur der Aborigines. Zum Abschluss des Tages besuchten wir den nahegelegenen Strand und haben uns trotz der noch frischen Wassertemperatur in das Meer getraut.



Freitag,

29.11.2024

Nachdem wir von unserem kleinen Ausflug aus Mornington zurückkamen, besuchten wir das

„Centre of Research Excellence in Aphasia Recovery and Rehabilitation“ der La Trobe University. Nach einem Rundgang erhielten wir einen Überblick über verschiedene bestehende Forschungsprojekte im Bereich der Aphasie. Es war sehr interessant zu hören, was gerade aktuell erforscht wird und welche Erkenntnisse daraus gewonnen werden können. Wir sind gespannt, zu welchen Ergebnissen die Forschenden kommen werden und davon dann zu hören.



Samstag,

30.11.2024

Am Wochenende waren wir von jeglichen Lehrveranstaltungen freigestellt, sodass wir die Möglichkeit hatten, Ballarat zu besuchen. Hier wuchs eine unserer Physio-Studierenden auf. Nach einem Lunch mit ihren Eltern und interessanten sowie lustigen Gesprächen machten wir uns auf den Weg zum Lake Wendouree. Hier wartete ein Freund der Physio-Studentin in seinem Stelzen-Bootshaus auf uns und begrüßte uns mit einem Deutschlandschal. Trotz des Regens ließen wir uns nicht die Gelegenheit entgehen und fuhren ein paar Runden mit dem Kajak auf dem See. So manch einer von uns stellte sich als Kajak-Naturtalent heraus. Nachdem wir uns etwas aufgewärmt hatten, ging es weiter in den Wildlife Park Ballarats. Hier durften wir die australischen Nationaltiere ganz nah erleben und teilweise füttern. Neben Kängurus und Koalas durften wir ebenfalls eine Schlange streicheln und lernten viel über das australische Wildlife.



Sonntag,

01.12.2024

Den zweiten Tag unseres freien Wochenendes nutzten wir, um ein beliebtes Viertel Melbournes mit einer unserer australischen Logopädie-Studierenden zu erkunden. In Fitzroy besuchten wir verschiedene Vintage- sowie Künstlermärkte. Nachdem wir uns mit Souvenirs ausgestattet hatten, probierten wir authentischen Kaffee aus Melbourne, da uns immer wieder gesagt wurde, dass der Kaffee den Melburnians sehr wichtig sei.

Montag,

02.12.2024

Unsere australischen Physio-Studierenden bereiteten seit langer Zeit ihr PEEK-Projekt vor. Dies gilt als abschließende Leistung für ihren Bachelor-Abschluss. Hierbei beantworteten sie eine Forschungsfrage und erstellten daraus gleichzeitig ein Endprodukt, wie eine Internet-Website oder eine Broschüre. Nach all der Arbeit wurden die Projekte ihren Mitstudierenden

vorgelegt. Wir durften bei den verschiedenen Präsentationen anwesend sein und erhielten spannende Einblicke in den Bereich der Physiotherapie.

Dienstag,

03.12.2024

Am Dienstag war es soweit: die Präsentation unseres finalen Ergebnisses des Learn.On-Projekts: einen App-Prototypen namens „ActiveMind Adventures“. Diesen Prototypen erstellten wir gemeinsam mit den australischen Studierenden über einen Zeitraum von mehreren Monaten. Hierbei handelt es sich um eine App, die durch Dual Tasking Personen über 75 kognitiv sowie körperlich fit halten soll.

Mittwoch,

04.12.2024

Am Mittwoch fanden die letzten Präsentationen der Physiotherapie-Studierenden statt. Damit beendeten sie ihren Bachelorabschluss. Diesen feierten sie natürlich dementsprechend. Die restliche Zeit des Tages nutzen wir, um einen Ausflug zur Great Ocean Road zu machen, wo uns wunderschöne Strände erwarteten.



Donnerstag,

05.12.2024

Um die Zeit in Melbourne bestmöglich zu nutzen, unternahmen wir vor unserem Abflug nach Frankfurt einen Ausflug mit einer unserer australischen Physio-Studierenden in das Yarra Valley. Ein gemeinsames Abendessen brachte den Tag zu einem Abschluss. Anschließend machten wir uns auf den Weg zum Flughafen, wo wir uns ein letztes Mal von unseren australischen Studierenden verabschiedeten. Aus Deutschland erreichten uns schon Nachrichten, dass es schneite. Also machten wir uns auf unsere Reise vom sonnigen Melbourne in das verschneite Mainz.

